

Ressort: Finanzen

Bilfinger plant Zukäufe für eine Milliarde Euro

Mannheim, 16.12.2012, 01:59 Uhr

GDN - Der Bau- und Dienstleistungskonzern Bilfinger plant neue Übernahmen. "Wir haben einige Ideen, die Pipeline ist gut gefüllt und das notwendige Geld vorhanden", sagte Vorstandschef Roland Koch der in Berlin erscheinenden Wochenzeitung "Welt am Sonntag" (Ausgabe vom 16.Dezember).

Sein Unternehmen sei aber gelassen genug, um genau dann zu kaufen, wenn es auch wirklich passt. Zur Verfügung stehe dafür rund eine Milliarde Euro. Im Visier hat Konzernchef Koch insbesondere ausländische Unternehmen. "Wir wollen noch internationaler werden und unsere Basis zum Beispiel in Asien oder Amerika erweitern. Viele unserer Kunden sind international tätig und erwarten, dass wir ihnen weltweit folgen", sagte der Manager. Darüber hinaus schaue sich Bilfinger verstärkt nach Unternehmen mit ausgeprägtem Ingenieur-Know-how um. "Das erweitert unser Spektrum über das bisherige Dienstleistungsangebot hinaus." Koch baut Bilfinger derzeit vom Bau- zum Dienstleistungskonzern um. Komplett verzichten will er auf die Bauaktivitäten aber nicht. "Das Bauwissen ist wichtig für die Dienstleistungen, die wir erbringen. Wer Anlagen und Immobilien wartet und pflegt, sollte sämtliche Elemente des Bauwerks verstehen. Ich halte das für einen echten Wettbewerbsvorteil." Aktuell beträgt die Leistung des M-Dax-Konzerns im Baugeschäft noch rund 20 Prozent vom Jahresumsatz. Mittelfristig wird der Anteil Koch zufolge aber weiter sinken. "Unser Planziel ist ein maximales Bauvolumen in Höhe von 1,4 Milliarden Euro pro Jahr." Konjunkturprobleme gibt es bei Bilfinger trotz der anhaltenden Eurokrise nicht. "Vom Konjunkturabschwung merken wir kaum etwas", versicherte Koch. "Zum einen haben wir einen hohen Kundenanteil aus Deutschland, zum anderen aus dem Öl- und Gasgeschäft. Und genau dort läuft es unverändert gut. Allerdings auch nicht mehr sehr gut."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4240/bilfinger-plant-zukaefe-fuer-eine-milliarde-euro.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com